

DAS PROJEKT BODYTALK IN KÜRZE

THEMA

Bodytalk fördert den kritischen Umgang mit Schönheitsnormen und möchte damit die Körperzufriedenheit und das Selbstwertgefühl von Jugendlichen stärken.

ZIELGRUPPE

Schüler/-innen ab Sekundarstufe I, Alter 13 – 20 Jahre

DAUER

2 Lektionen à 45 Minuten in der Klasse, optional 1,5 Stunden Lehrerweiterbildung

KOSTENÜBERNAHME

Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt

ANMELDUNG & ARBEITSBLÄTTER «EATfit»

www.gesundheit.bs.ch/bodytalk

WARUM BODYTALK?

Bei einer Befragung aller neunten Klassen in Basel-Stadt gaben 26,4 % der Jugendlichen (42 % der Mädchen, 11 % der Jungen) an, sich als eher zu dick zu fühlen, obwohl sie als nicht übergewichtig eingestuft werden.

WORUM GEHT ES BEI BODYTALK?

Bodytalk findet im Rahmen eines zweistündigen Workshops statt. In diesem setzen sich Jugendliche mit Themen wie Körperbild und Selbstwertgefühl kritisch auseinander. Auch Schönheitsnormen und Rollenvorbilder, welche gesellschaftlich und medial vermittelt werden, sind Teil des Workshops. So sollen ein selbstbewusster Umgang mit dem eigenen Körper und Aussehen und die Akzeptanz von Unterschiedlichkeit gefördert werden.

WER BETREUT BODYTALK?

Der Workshop wird von einer Fachperson des Vereins PEP (Prävention Essstörungen Praxisnah/www.pepinfo.ch) durchgeführt. Die Lehrperson nimmt in der Regel am Workshop teil.

WEITERE INFORMATIONEN

Gesundheitsdepartement Basel-Stadt
Medizinische Dienste
Abteilung Prävention
sejla.habota@bs.ch



Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Medizinische Dienste

► Prävention

BODYTALK

Klassenworkshop zum
Thema Körperzufriedenheit
und Selbstwertgefühl.



Gesundheitsförderung
Schweiz

PEP

Prävention
Essstörungen
Praxisnah

www.gesundheit.bs.ch